



# Pilgern Bergspiritualität

Programm 2019



Katholisches Kreisbildungswerk  
Garmisch-Partenkirchen e.V.

## **Katholisches Kreisbildungswerk e.V.**

*Dompfaffstraße 1*

*82467 Garmisch-Partenkirchen*

*Telefon 0 88 21 - 5 85 01*

*Telefax 0 88 21 - 7 47 01*

*info@kreisbildungswerk-gap.de*

**[www.kreisbildungswerk-gap.de](http://www.kreisbildungswerk-gap.de)**

### **Anmeldung und Organisation**

Sie melden sich bis zum angegebenen Termin verbindlich im Kath. Kreisbildungswerk Garmisch-Partenkirchen e.V. an. Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung Ihre Kontaktdaten (Name, Adresse, Telefon, Mobil, E-Mail) an.

Im Vorfeld erhalten Sie einen Informationsbrief von den BegleiterInnen Ihrer Veranstaltung. Der Teilnahmebeitrag wird direkt am Treffpunkt in bar eingesammelt.

Mehrtägige Angebote sind sehr gefragt. Daher melden Sie sich bitte rechtzeitig an. Ihre Anmeldung ist erst mit Überweisung der Gebühr gültig.

Bitte beachten Sie, dass das Mitnehmen von Hunden nicht möglich ist.

### **Teilnahmebedingungen**

Die Pilgertage sind von der Anforderung her unterschiedlich; in der Beschaffenheit und Länge der Wegstrecke und in den Landschaften.

Pilgertage finden bei (fast) jedem Wetter statt. Achten Sie daher auf eine Ausrüstung, die der Witterung (Regen, Sonne, Kälte, Hitze) und einem Wetterwechsel angepasst ist. Tragen Sie bequeme, eingelaufene Wander- bzw. Bergschuhe, die auch in evtl. weglosem Gelände genügend Halt und Schutz geben.

Versorgen Sie sich mit ausreichend Getränk und Brotzeit. Soweit vorgesehen, ist bei den einzelnen Angeboten eine Einkehrmöglichkeit angegeben. Diese ist Ihnen aber auf jeden Fall freigestellt.

# Pilgern

Einfach losgehen, aufbrechen, unterwegs sein – dazu laden wir Sie bei unseren Pilgertagen ein. Sie dürfen sich einlassen auf das, was Sie in Natur und Bergwelt an tiefer Kraft und Gottesgegenwart berühren mag. Auf ausgesuchten Wegen und in christlich-spiritueller Tradition begegnen Sie der wunderschönen Landschaft und sich selbst, dürfen Sie dem nachgehen, was Sie bewegt, können Sie da verweilen, wo tiefe Ruhe und Besinnung spürbar wird.

Lassen Sie sich inspirieren und wählen Sie, was zu Ihnen passt – wir laden herzlich ein!

*Christine Sontheim*  
1. Vorsitzende

*Barbara Hillebrenner*  
2. Vorsitzende

*Benjamin Schwarz*  
Geschäftsführer

*Manuela Loder*  
stellvertretende Geschäftsführerin





© Benjamin Schwarz

## Pilgern wohin – auf welchem Weg ... auf der „Via Romea“ in Teil-Strecken nach Rom

*Do., 11.04.2019*

*19.30 Uhr*

**Partenkirchen**

*Pfarrheim*

Entscheidend für Ihr besonderes Pilger-Erlebnis und Erfahrung ist die richtige Wahl und Kenntnis des Weges, der für Ihre innere Einkehr, für Ihre Bedürfnisse, u. für Ihre Seele am besten passt, geeignet und Ihre Erwartungen erfüllen kann. Eine Vorstellung des historischen Rom-Wegs, der ältesten Pilger-Route auf deutschen Boden, dem Weg, den Könige, Ritter und Pilger gegangen sind. Mit Überblick über Tages-Etappen, Wegverläufe und Angaben von geeigneten Informations- Quellen und zuverlässigen Ansprech-Partnern.

Eine Einstimmung, um aus den vielen Wegen die nach Rom gehen, den einen, den Weg für Sie zu finden und dabei die „Via Romea-Route“ kennenzulernen.



**Referentin:**

*Henny Schübel;  
zertifizierte Pilger-  
begleiterin, Natur- und  
Landschaftsführerin*



## Unterwegs sein unter dem Motto „Aufbruch“

### Pilgern auf dem Jakobsweg von Wallgau nach Leutasch

Do., 16.05.2019

8.30 – 17.00 Uhr

#### Wallgau

Rathaus, Mittenwalder Str. 8

Wir nehmen uns die Zeit „aufzubrechen“, in der Gemeinschaft zu gehen, die Natur im Jahreslauf zu erfahren, Gedanken laufen zu lassen oder auszutauschen und am Weg zu verweilen. Spirituelle Impulse, Lieder, aber auch Schweigezeiten begleiten uns auf dem Weg in der Hoffnung, einem „inneren“ Aufbrechen Raum zu geben. Von Wallgau über Maria Rast pilgern wir durch eine hügelige Wiesenlandschaft nach Mittenwald. Von dort geht es mit einem Anstieg durch die Leutaschklamm über gesicherte, ungefährliche Stege nach Leutasch-Schanz zur Porta Claudia.

Die Rückfahrt erfolgt mit dem Bus nach Mittenwald. Etwa 5 Std. Gehzeit, ca. 15 km; Brotzeit, Getränke für den Tag, Einkehr am Ziel möglich.

**Pilgerbegleitung:** *Gabriele Hoss-Reinhard und Theresia Bereczuk*

**Anmeldung bis Mi., 15.05., 11 Uhr:**  
Tel. 08821 58501

**Gebühr (zzgl. Fahrtkosten): € 10,00**



## Suche den Frieden

Zwei Tage pilgern auf dem Benedikt-Weg  
von Saulgrub nach Kloster Ettal

Sa., 25.05.2019, 9.00 Uhr bis

So., 26.05.2019, ca. 15.00 Uhr

### Saulgrub

Kirche St. Franziskus

Höhenweg 1

2 Tage  
unterwegs

... oder zwei Tage voll Stille, Staunen und besonderen Stationen. Der Hl. Benedikt von Nursia, seine Impulse zur Schöpfung und achtsame Übungen für Körper, Atem und Geist begleiten den einzigartig schönen Weg von Saulgrub über Unter- und Oberammergau bis schließlich nach Ettal. Übernachtet wird in einem Heuhotel (auch für Allergiker geeignet!).



© Benjamin Schwarz

**Wegstrecke:** 14 km von Saulgrub nach Unterammergau am 1. Tag, über die Romanshöhe und sehr schöne Bergwiesen auf ca. 16 km nach Ettal.

**Pilgerbegleitung:** Irmgard Deml und Benjamin Schwarz.

**Anmeldung bis Fr., 17.05.: Tel. 08821 58501.**  
Gebühr (zzgl. Unterkr.+Verpfl.+Fahrtk.): € 40,00



## Zurück zur Quelle<sup>©</sup> I

Pilgern auf dem Tiroler Lechweg

Do., 30.05.2019 bis

So., 02.06.2019

### Füssen

Treffpunkt: Bahnhof, Bahnhofstr. 12, 8.30 Uhr;

Reutte Bahnhof 8 Uhr nach Absprache,

Fahrgemeinschaften möglich.

4 Tage  
unterwegs

Am Lechfall in Füssen beginnend wollen wir uns Zeit nehmen unsere inneren Kräfte neu zu entdecken und zu unseren Energiequellen zurückzukehren. Mit wachen Sinnen für die außergewöhnliche Flora (z.B. Frauenschuh) und die Berglandschaft werden wir gegen den Strom des weitgehend ursprünglich fließenden Lechs pilgern. Spirituelle Impulse, Lieder aber auch Schweigezeiten begleiten uns auf dem Weg. Von Füssen geht es über Hinterbichl, Weißenbach, Vorderhornbach nach Häselgehr. Die Etappen zeichnen sich durch eine Streckenlänge von 15-20 km aus. Aufstiege bis zu 750 Höhenmetern sind möglich. Schwierigkeitsgrad und Etappenlänge richten sich nach der Gruppensituation.



© Gabriele Hoss-Reinhard

**Zeitl. Umfang:** täglich zwischen 5 und 7 Stunden Gehzeit mit Tagesgepäck; **Verpflegung:** Tagesproviant; **Einkehr** nicht immer möglich. Eine Packliste wird zur Verfügung gestellt. **Gepäcktransport.**

*Ihre Anmeldung wird erst mit Bezahlung der Gebühr gültig.*

**Pilgerbegleitung:** Gabriele Hoss-Reinhard und Theresia Bereczuk

**Anmeldung bis Fr., 3.5., 11 Uhr:**  
Tel. 0882158501

**Gebühr** (zzgl. Unterkunft, Verpflegung und Fahrtkosten): € 150,00

## Unterwegs sein unter dem Motto „Freut euch des Lebens“ Pilgern auf dem Franziskusweg von Eschenlohe nach Partenkirchen

Do., 13.06.2019

8.40 Uhr

**Eschenlohe**

**Bahnhof Eschenlohe**

Der Franziskusweg nimmt uns mit in die Vielfältigkeit der Natur. Erfreuen wir uns an den Blumen, Schmetterlingen und Quellen, dem Vogelgezwitscher und unserem Leben. Kneippwendungen und Pflanzenerklärungen finden neben spirituellen Impulsen, Musizieren, aber auch Schweigezeiten Beachtung. Von Eschenlohe geht es über Forstwege ohne nennenswerte Anstiege durch Buckel- und Streuwiesen, an den „Sieben Quellen“ und einem Wasserfall vorbei sowie durch eine Föhrenheide nach St. Anton. Zeitl. Umfang 6 Std. Gehzeit, ca. 16 km.



© Gabriele Hoss-Reinhard

**Pilgerbegleitung:** Gabriele Hoss-Reinhard und Theresia Bereczuk

**Anmeldung bis Mi., 12.06., 11 Uhr:**  
Tel. 08821 58501

**Gebühr** (zzgl. Fahrtkosten): € 10,00





## „Wunder am Weg“ „Via Romea“ zum Alpen-Tor

Sa., 29.06.2019

14.00 Uhr

**Unterammergau**

*Pfarrkirche St. Nikolaus*

Zum Kennenlernen und Einstimmung auf eine Pilger-Wanderung, die für Sie ein Loslassen der Alltags-Anspannung bedeuten könnte, mit verschiedensten Impulsen, Meditations-Angebot und zahlreichen Verknüpfungen von farbigen Gedanken-Ankern im „Hier und Jetzt“, die Ihrer Seele Nahrung spenden. Ein besinnlicher Nachmittag auf leichtem, abwechslungsreichem Wanderweg, durch Wald und Flur entlang der Ammer zum mystischen Döttenbichl und zur schönen Oberammergauer Pfarrkirche St. Peter und Paul auf der Via Romea. Ich lade Sie ein, mitzugehen, auf eine nicht so lange, aber um so berühmtere historische Wegstrecke, die mit großer Intensität und Abwechslungsreichtum für

Sie den besten Einstieg und innere Einkehr zum Pilgern geben wird.

**Wegführung:** *Unterammergau-Oberammergau-Döttenbichl-Pfarrkirche St. Peter und Paul*

**Pilgerbegleitung:** *Henny Schübel*

**Anmeldung bis Fr., 28.06., 11 Uhr:**

*Tel. 08821 58501*

**Gebühr:** € 5,00





## „Geh aus mein Herz und suche Freud ...“ – Pilgern und Singen

Ein tönender Pilgertag durch das Leutaschtal

Sa., 13.07.2019

9.00 Uhr – 18.30 Uhr

**Mittenwald**

Bahnhof

Bahnhofplatz 8

Willkommen sind alle, die Freude am Gehen und Singen haben. Gemeinsames Singen ist eine Wohltat für Körper, Geist und Seele! Wir singen Kraftlieder und spirituelle Lieder aus verschiedenen Kulturen und Religionen. Das Singen dieser „beseelten Lieder“ umgibt das Herz mit Weite und Leichtigkeit. Wir können dabei die Kraft der eigenen Stimme entdecken, uns berühren lassen vom Klang und der Botschaft der Lieder. „Geh' aus mein Herz und suche Freud ...“ in diesem Sinne freuen wir uns auf viele beherzte pilgernde Sänger/innen. Unser Pilgerweg führt uns durch das wunderschöne Leutaschtal – Wasser, Berge, Wege am Waldsaum und viele idyllische Orte werden uns begegnen.

**Singleitung:** *Gabriele Wanger*

**Pilgerbegleitung:** *Barbara Schnitzenbaumer*

**Anmeldung bis Fr., 12.7., 11 Uhr:**

*Tel. 08821 58501*

**Gebühr (zzgl. Fahrtkosten): € 10,00**





## Magie der alten Pilgerwege Teilstrecke der „Via Romea“ von Oberammergau nach Oberau

Sa., 27.07.2019

10.00 – 16.30 Uhr

**Oberammergau**

Parkplatz Ammergauer Haus

Eugen-Papst-Straße 98

Gehen Sie mit und erleben Sie die eindrucksvolle und abwechslungsreiche Teil-Strecke der historischen Via Romea, dem Weg des Abt Albert von Stade (Hamburg) nach Rom. Abt Albert ging im Jahr 1232 nach Rom und zurück, quer durch Deutschland, nach Stade. Hier, bei uns, entlang der uralten bronzezeitlichen Nord-Südroute und der römischen Via Raetia kam er an alten heiligen Orten vorbei, in herrlichster Landschaft und über den berühmten Kienbergpass, der ältesten Straße vom Ammertal, hinunter ins Loisachtal. Die Magie dieser Pilgerstrecke lässt Sie die Kraft der alten Kultplätze und der Natur spüren, gehen Sie mit in ferne Zeiten und gewinnen durch Meditation

Ihren Abstand zum Alltag. Erleben Sie einen wunderbaren Tag, fernab der quirligen Welt. Die Strecke ist ca. 11 km lang. In Ettal gibt es die Möglichkeit zur Einkehr.

**Pilgerbegleitung:** Henny Schübel und Louise Benedikt

**Anmeldung bis Fr., 26.07. 11 Uhr:**

Tel. 0151 551 455 74

**Gebühr (zuzügl. Busfahrt): € 10,00**



## Zurück zur Quelle<sup>©</sup> II Pilgern auf dem Tiroler Lechweg

Sa., 24.08.2019 bis

Do, 29.08.2019

### Reutte

Häselgehr im Lechtal

Bushalte Grameis - 10 Uhr

6 Tage  
unterwegs

Von Häselgehr pilgern wir über Stockach, Steeg, Warth und Zug zur Lechquelle beim Formarinsee. Mal auf Höhenwegen, mal im Tal erfreuen wir uns an der herrlichen Alpenflora, dem immer ursprünglicher werdenden Lech, den vielen Seitentälern und den Schätzen der Natur. Wir wollen uns Zeit nehmen, unsere inneren Kräfte neu zu entdecken und in Freude zu unseren Energiequellen zurückzukehren. Die Etappen zeichnen sich durch eine Streckenlänge von 15-20 km aus. Schwierigkeitsgrad und Etappenlänge richten sich nach der Gruppensituation.

**Zeitl. Umfang:** täglich zwischen 5 und 7 Stunden Gehzeit

**Verpflegung:** Tagesproviand; Einkehr nicht immer möglich

*Ihre Anmeldung wird erst mit Bezahlung der Gebühr gültig.*

**Pilgerbegleitung:** Gabriele Hoss-Reinhard und Theresia Bereczuk

**Anmeldung bis 23.07., 11 Uhr:**

Tel. 08821 58501

**Gebühr** (zzgl. Unterkunft, Verpflegung und Fahrtkosten): € 230,00



## Begleiterinnen bei Pilgertagen



Louise Benedikt, Heilpädagogin, als Senioretherapeutin ganzheitlich im Natur- und Umweltschutz unterwegs. „Als Kind der Berge bin ich in die Natur hineingewachsen. In dieser rastlosen Zeit möchte ich Menschen zurück zu den Wurzeln führen.“



Theresia Berezuk: „Als erfahrene Pilgerin möchte ich gerne Menschen begleiten, die ebenso wie ich, mit Dankbarkeit den Reichtum der Natur, die Früchte, die wir ernten, die Landschaften, die wir durchwandern, die Gewässer, die uns erfrischen, die Luft, die wir atmen in sich aufnehmen wollen.“



Irmgard Deml, Heilpraktikerin und Yogalehrerin, ist von klein auf sehr naturverbunden. „Pilgern lässt uns die Schöpfung neu erkennen und damit uns selbst. Es hilft dabei, zu begreifen was wir tatsächlich brauchen und was wirklich wichtig ist. Und es ist einer der Wege zu innerem Frieden.“



Gabriele Hoss-Reinhard: „In das Leben und Treiben eines Marienwallfahrtsortes wurde ich hineingeboren. Immer lang- und aufmerksamer werdend bin ich inzwischen seit Jahren pilgernd unterwegs ... zurück auf dem Weg zu meinem Ursprung. Meine Freude daran und meine Erfahrungen möchte ich gerne weitergeben.“



*Barbara Schnitzenbaumer, arbeitet bei einem Arzt für klassische Homöopathie. „Unterwegs sein in unserer schönen Heimat und im gemeinsamen Gehen sich selbst erfahren und gegenseitig „begleiten“ – dieses Geben und Nehmen macht das Pilgern in der Gruppe so besonders für mich.“*



*Henny Schübel, zertifizierte Pilgerbegleiterin, Natur- und Landschaftsführerin. „Beim Pilgerwandern spüren wir in Gesprächen, in Stille und Meditation die erquickende Energie der Erde und sehen mit dem inneren Auge die wunderbaren Dinge in unserer Umgebung und schöpfen dabei Lebens-Kraft für den Alltag ...“*



*Benjamin Schwarz, Theologe und Biologe, Geschäftsführer des Kath. Kreisbildungswerks Garmisch-Partenkirchen. Hat im Rahmen des Projekts „Alpenflusslandschaften“ vier Pilgerwege zum Thema „Biodiversität und Schöpfungsspiritualität“ im Landkreis Garmisch-Partenkirchen konzipiert und beschrieben.*



*Gabriele Wanger, Krankenschwester und zertifizierte Singleiterin für Heilsames Singen. „Mich leitet die Freude und Begeisterung am Singen! Es ist für mich zu einer wahren Tankstelle für Leib und Seele geworden. Die Lieder, vor allem das miteinander Singen, berühren, wärmen und stärken uns, schenken Verbundenheit und einfach Freude.“*

## Als Gruppe unterwegs auf dem Pilgerweg



© Irmgard Deml

Alle unsere Pilgerangebote können Sie auch zu einem von Ihnen gewünschten Termin buchen! Nutzen Sie unser Angebot für die Gestaltung und Begleitung Ihrer Pilgerwanderung – für Gruppen, Teams, Vereine, privat, beruflich oder in Ihrer Pfarrei.

***Gerne erarbeiten wir ein Angebot nach Ihren Wünschen!***

## Unsere Partner im Programm „Pilgern und Bergspiritualität“



[www.ammergauer-alpen.de](http://www.ammergauer-alpen.de)



[www.alpenwelt-karwendel.de](http://www.alpenwelt-karwendel.de)



[www.seefeld.com](http://www.seefeld.com)



[www.gapa.de](http://www.gapa.de)



[www.grainau.de](http://www.grainau.de)



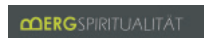
[www.zugspitze.de](http://www.zugspitze.de)



[www.karwendel.org](http://www.karwendel.org)



[www.leutasch.at](http://www.leutasch.at)



[www.bergspiritualitaet.de](http://www.bergspiritualitaet.de)



[www.spiritualitaet-leben.de](http://www.spiritualitaet-leben.de)



[www.dasblaue.land.de](http://www.dasblaue.land.de)



[www.bergexerzitionen.de](http://www.bergexerzitionen.de)



[www.kirche-tourismus.bayern](http://www.kirche-tourismus.bayern)



[www.alpenverein-gapa.de](http://www.alpenverein-gapa.de)

